



Statistische Berichte

Index des Auftragseingangs für das Verarbeitende Gewerbe in Bayern im März 2018

Basisjahr 2010



E 1 3 m 3/2018
Hrsg. im Mai 2018
Bestellnr. E1300C 201803

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3205
Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 089 2119-3218
Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
-----------------------------	----------

Tabellen

1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns im März 2018; 2010 = 100	
1.1 Wertindex	6
1.2 Volumenindex	9

Vorbemerkungen

Ab Berichtsmonat September 2013 wird der Index des Auftragseingangs auf der Basis 2010 \triangleq 100 berechnet. Er dient zur Beobachtung der kurzfristigen Veränderung der Nachfrage nach Erzeugnissen des Verarbeitenden Gewerbes. Die fachliche Abgrenzung entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Der Auftragseingang wird in der Aufteilung nach In- und Auslandsaufträgen in ausgewählten Wirtschaftszweigen des Verarbeitenden Gewerbes mit dem „Monatsbericht für Betriebe“ bei Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes erhoben. Im Zuge der Überarbeitung der Auftragseingangsstatistik wurde die Zahl der auftragseingangsmeldepflichtigen Wirtschaftsklassen deutlich gekürzt. Auf die für die Auftragseingangsstatistik ausgewählten Wirtschaftsklassen entfallen nunmehr rund 77 % des Umsatzes des Erhebungsbereichs im Basisjahr.

Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen sind auf den Ersatz vorläufiger durch endgültige Ergebnisse zurückzuführen.

Die Veränderungsraten kumulierter Werte werden aus den Summen berechnet.

Erläuterungen

MD = Monatsdurchschnitt im Jahr

Verarbeitendes Gewerbe (nur auftragseingangsmeldepflichtige Wirtschaftsklassen)

- 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- 24 Metallerzeugung und -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- 26 Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- 28 Maschinenbau
- 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau

Vorleistungsgüterproduzenten

Investitionsgüterproduzenten

Gebrauchsgüterproduzenten

Verbrauchsgüterproduzenten

Die Ergebnisse für die einzelnen Wirtschaftszweige werden zu fünf Hauptgruppen zusammengefasst: Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie. Vorleistungsgüter sind beispielsweise Güter, die während eines weiteren Produktionsprozesses verbraucht, verarbeitet oder umgewandelt werden, wie z.B. Glas und Keramik, Eisen und Stahl sowie Erzeugnisse aus Holz und Papier ebenso wie chemische Erzeugnisse und Kunststoffwaren. Investitionsgüter sind technisch fertige langlebige Güter, wie z.B. Maschinen, technische Anlagen und Systeme sowie Kraftwagen, Schiffe, Flugzeuge und Lokomotiven. Gebrauchsgüter sind Güter, die in der Regel längerfristig genutzt werden, wie z.B. Kühlschränke und Waschmaschinen, Kaffeemaschinen oder Fernseher; aber auch Krafträder, Möbel und Matratzen. Bei Verbrauchsgütern handelt es sich um Güter mit kurzer Nutzungsdauer. Dazu zählen beispielsweise Lebensmittel und Getränke, Bekleidung, Zeitungen und Zigaretten ebenso wie Pharmazeutika, Sportgeräte und Spielwaren. Die Hauptgruppe Energie wurde erst im Jahr 2003 von der EU eingeführt und ist eine sehr heterogen strukturierte Gruppe. Hierunter fallen z. B. die Strom- und Gasversorgung sowie die Gewinnung von Erdöl und Erdgas und die Mineralölverarbeitung.

1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns im März 2018

1.1 Wertindex: 2010 = 100

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in %			
														März		Jan. - März	
														gegenüber			
														Vormonat	Vorjahreszeit		
30 Sonstiger Fahrzeugbau																	
Ins- ge- samt	2016	107,4	117,1	109,6	117,1	77,9	165,9	98,8	112,0	122,1	135,9	162,0	834,1	180,0	6,4-	35,5-	11,7-
	2017	114,0	175,9	115,1	92,1	73,4	142,3	99,5	94,3	125,9	108,6	117,0	232,7	124,2	34,6-	5,0	21,2
	2018	85,6	135,1	165,9												22,8	44,1
In- land	2016	107,6	117,7	130,6	131,9	100,2	170,6	108,9	137,0	154,7	146,4	167,0	1061,4	211,2	11,0	37,3-	17,8-
	2017	105,8	209,3	107,5	101,3	99,9	213,7	141,5	100,6	129,7	113,4	136,3	222,5	140,1	48,6-	17,7-	18,7
	2018	86,9	142,4	133,9												6,0-	24,6
Aus- land	2016	107,3	116,7	94,8	106,6	62,2	162,5	91,7	94,3	99,1	128,6	158,4	673,6	158,0	18,8-	33,5-	6,2-
	2017	119,7	152,4	120,4	85,5	54,7	91,8	69,9	89,8	123,2	105,1	103,3	239,9	113,0	21,0-	27,0	23,1
	2018	84,6	130,0	188,5												45,0	56,6
Vorleistungsgüterproduzenten																	
Ins- ge- samt	2016	105,4	111,6	117,8	113,8	111,9	124,2	109,4	104,8	116,1	108,1	120,7	111,0	112,9	5,6	10,1-	5,9-
	2017	115,8	119,3	139,1	116,4	127,6	132,6	123,6	129,4	124,2	123,0	132,7	120,8	125,4	16,6	18,1	11,8
	2018	133,8	124,1	137,3												10,6	1,3-
In- land	2016	95,2	106,2	113,6	106,8	106,1	115,8	101,6	104,0	103,4	101,4	113,7	99,8	105,6	7,0	9,6-	7,0-
	2017	103,7	110,1	124,4	106,3	120,0	111,9	119,9	135,8	110,4	115,5	124,7	100,5	115,3	13,0	9,5	7,4
	2018	121,1	115,9	130,3												12,4	4,7
Aus- land	2016	114,0	116,2	121,4	119,7	116,9	131,3	116,0	105,4	126,8	113,8	126,6	120,5	119,1	4,5	10,4-	5,1-
	2017	126,0	127,1	151,5	125,0	134,0	150,1	126,8	124,0	135,9	129,4	139,5	137,9	133,9	19,2	24,8	15,1
	2018	144,5	131,1	143,3												9,3	5,4-
Investitionsgüterproduzenten																	
Ins- ge- samt	2016	119,2	129,9	148,2	125,0	124,6	144,9	125,8	102,4	145,8	134,9	141,3	168,9	134,2	14,1	2,6	8,5
	2017	125,3	131,9	160,0	144,1	142,6	145,6	136,7	108,8	162,2	140,9	150,3	157,8	142,2	21,3	8,0	5,0
	2018	138,7	145,3	162,3												11,7	1,4
In- land	2016	101,5	118,3	124,0	122,5	105,1	127,5	113,6	100,9	129,8	117,6	128,0	169,5	121,5	4,8	6,2-	2,5
	2017	112,6	124,3	148,5	161,1	116,2	124,4	124,2	102,6	132,8	117,3	132,6	122,2	126,6	19,5	19,8	12,1
	2018	118,1	119,9	144,2												20,3	2,9-
Aus- land	2016	128,9	136,3	161,5	126,3	135,3	154,5	132,5	103,2	154,6	144,5	148,5	168,6	141,2	18,5	6,9	11,5
	2017	132,2	136,0	166,3	134,8	157,1	157,3	143,6	112,2	178,3	153,9	160,0	177,3	150,8	22,3	3,0	1,8
	2018	150,0	159,3	172,2												8,1	3,5
Gebrauchsgüterproduzenten																	
Ins- ge- samt	2016	101,3	105,6	104,1	106,5	90,1	108,0	93,6	95,3	111,3	113,0	110,4	94,5	102,8	1,4-	5,7-	2,1
	2017	115,1	112,6	130,4	97,2	109,6	105,0	99,4	109,9	122,1	121,7	122,4	88,0	111,1	15,8	25,3	15,1
	2018	115,2	113,6	115,3												1,5	11,6-
In- land	2016	90,2	102,2	101,6	98,4	83,6	97,0	85,3	89,0	106,9	114,4	103,7	81,2	96,1	0,6-	0,8-	1,4
	2017	103,6	100,7	116,2	83,4	91,2	90,7	85,5	88,9	106,7	117,9	110,1	71,1	97,2	15,4	14,4	9,0
	2018	99,7	110,7	116,4												5,1	0,2
Aus- land	2016	115,9	110,0	107,5	117,0	98,7	122,3	104,4	103,5	117,0	111,2	119,3	111,7	111,5	2,3-	11,1-	2,9
	2017	130,0	128,2	149,0	115,3	133,8	123,6	117,6	137,3	142,3	126,8	138,6	110,2	129,4	16,2	38,6	22,1
	2018	135,6	117,4	113,8												3,1-	23,6-
Verbrauchsgüterproduzenten																	
Ins- ge- samt	2016	119,4	156,4	125,0	117,3	113,7	122,1	125,2	140,6	115,5	114,2	124,0	99,4	122,7	20,1-	1,2-	1,7-
	2017	132,2	156,2	133,8	108,9	122,8	117,6	129,8	141,3	124,0	120,7	132,3	100,0	126,6	14,3-	7,0	5,3
	2018	134,9	145,6	129,7												10,9-	3,1-
In- land	2016	114,7	154,9	122,5	114,7	112,9	120,8	124,0	144,7	114,6	111,7	121,9	95,4	121,1	20,9-	4,9-	5,0-
	2017	127,7	155,4	128,8	104,8	126,3	118,0	132,2	142,1	121,2	120,3	136,7	95,9	125,8	17,1-	5,1	5,0
	2018	137,5	146,5	133,1												9,1-	3,3
Aus- land	2016	124,5	158,0	127,7	120,1	114,5	123,4	126,4	136,3	116,4	117,0	126,3	103,7	124,5	19,2-	3,0	1,9
	2017	137,0	157,1	139,3	113,4	119,0	117,2	127,2	140,5	127,1	121,0	127,6	104,4	127,6	11,3-	9,1	5,7
	2018	132,2	144,7	126,0												12,9-	9,5-

1. Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe Bayerns im März 2018

1.2 Volumenindex: 2010 = 100

Jahr	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	MD	Veränderung in %			
														März		Jan. - März	
														gegenüber			
														Vormonat	Vorjahreszeit		
30 Sonstiger Fahrzeugbau																	
Ins-ge-samt	2016	101,5	110,6	103,4	110,6	73,5	156,4	93,0	106,2	115,7	129,1	153,8	788,5	170,2	6,5-	35,8-	12,1-
	2017	108,4	166,4	109,2	87,2	69,2	133,7	93,4	88,7	119,0	102,4	110,1	219,8	117,3	34,4-	5,6	21,7
	2018	80,2	126,6	156,0												23,2	42,9
In-land	2016	100,8	110,2	122,3	123,5	93,8	159,5	101,7	128,0	143,8	136,0	155,1	985,6	196,7	11,0	38,0-	18,5-
	2017	98,2	194,2	99,7	93,9	92,4	197,9	130,2	92,3	119,1	104,2	125,2	204,3	129,3	48,7-	18,5-	17,6
	2018	79,7	130,6	122,4												6,3-	22,8
Aus-land	2016	102,0	110,9	90,0	101,4	59,2	154,2	86,9	90,9	95,9	124,2	152,9	649,3	151,5	18,8-	33,7-	6,5-
	2017	115,5	146,7	115,9	82,5	52,8	88,4	67,5	86,2	118,9	101,1	99,4	230,8	108,8	21,0-	28,8	24,8
	2018	80,7	123,9	179,7												45,0	55,0
Vorleistungsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2016	107,6	113,8	121,2	116,8	115,7	128,4	112,8	109,9	119,7	113,7	123,5	115,5	116,6	6,5	7,3-	4,3-
	2017	118,6	121,9	141,0	120,5	130,6	134,0	127,5	132,2	127,4	127,0	134,6	121,6	128,1	15,7	16,3	11,4
	2018	136,4	125,5	139,1												10,8	1,3-
In-land	2016	100,1	110,4	119,6	111,9	112,3	123,6	105,6	112,0	108,8	110,1	118,1	106,1	111,6	8,3	6,3-	4,9-
	2017	107,4	114,2	127,7	112,0	124,4	113,1	125,3	138,0	113,7	121,2	126,1	99,6	118,6	11,8	6,8	5,8
	2018	125,1	118,2	133,9												13,3	4,9
Aus-land	2016	114,0	116,6	122,6	120,9	118,7	132,4	118,8	108,2	128,9	116,8	128,1	123,5	120,8	5,1	8,0-	3,8-
	2017	128,0	128,5	152,2	127,6	135,9	151,7	129,4	127,2	139,0	131,9	141,8	140,2	136,1	18,4	24,1	15,7
	2018	146,0	131,6	143,5												9,0	5,7-
Investitionsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2016	113,0	123,4	140,7	118,8	118,3	137,4	119,4	97,4	138,6	128,0	133,7	159,6	127,4	14,0	2,6	8,0
	2017	118,0	124,2	150,7	136,1	134,1	137,0	128,8	103,1	153,5	133,0	141,9	149,0	134,1	21,3	7,1	4,2
	2018	130,9	136,7	152,7												11,7	1,3
In-land	2016	99,0	115,1	120,9	118,8	102,1	123,6	110,1	97,9	125,9	114,0	124,2	162,4	117,8	5,0	6,6-	2,0
	2017	108,9	119,9	143,7	156,3	112,1	119,6	119,3	98,9	127,8	112,5	127,3	117,2	122,0	19,8	18,9	11,2
	2018	113,2	114,7	137,9												20,2	4,0-
Aus-land	2016	120,7	128,0	151,5	118,8	127,3	145,0	124,4	97,1	145,5	135,7	139,0	158,1	132,6	18,4	7,1	11,0
	2017	122,9	126,5	154,6	125,0	146,2	146,5	134,0	105,4	167,6	144,3	149,9	166,5	140,8	22,2	2,0	0,9
	2018	140,6	148,7	160,7												8,1	3,9
Gebrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2016	99,1	103,9	102,5	104,8	88,6	106,1	91,7	93,3	109,3	111,0	108,5	92,4	100,9	1,3-	6,1-	1,3
	2017	112,4	111,0	128,1	95,1	107,7	103,1	97,0	106,5	119,3	118,7	119,3	86,1	108,7	15,4	25,0	15,1
	2018	112,4	109,9	111,2												1,2	13,2-
In-land	2016	87,4	99,6	99,1	95,8	81,4	94,4	82,9	86,3	104,0	110,7	100,6	78,8	93,4	0,5-	2,0-	-
	2017	99,9	97,3	112,2	80,3	88,0	87,6	82,3	85,0	102,3	113,0	105,4	67,8	93,4	15,3	13,2	8,1
	2018	95,5	104,6	110,0												5,2	2,0-
Aus-land	2016	114,4	109,7	107,0	116,5	98,0	121,4	103,3	102,4	116,3	111,2	118,9	110,2	110,8	2,5-	10,7-	2,9
	2017	128,7	128,9	148,9	114,6	133,3	123,4	116,3	134,6	141,5	126,2	137,4	109,9	128,6	15,5	39,2	22,8
	2018	134,4	116,8	112,9												3,3-	24,2-
Verbrauchsgüterproduzenten																	
Ins-ge-samt	2016	111,6	145,9	116,9	109,6	106,1	114,0	116,7	130,9	108,0	106,9	115,9	92,8	114,6	19,9-	2,1-	2,7-
	2017	122,9	144,8	124,3	101,1	113,7	109,1	119,9	130,6	115,2	112,0	122,5	92,8	117,4	14,2-	6,3	4,7
	2018	124,7	134,7	119,9												11,0-	3,5-
In-land	2016	106,6	143,4	114,2	106,6	104,8	112,3	114,9	133,5	106,8	104,3	113,6	89,1	112,5	20,4-	6,1-	6,4-
	2017	118,6	143,8	119,4	97,2	116,8	109,2	121,5	130,5	112,2	111,6	126,2	89,0	116,3	17,0-	4,6	4,8
	2018	126,9	135,3	123,1												9,0-	3,1
Aus-land	2016	116,9	148,5	119,8	112,7	107,5	115,8	118,7	128,2	109,3	109,8	118,4	96,8	116,9	19,3-	2,5	1,3
	2017	127,6	145,9	129,4	105,3	110,4	109,0	118,2	130,7	118,5	112,4	118,6	96,9	118,6	11,3-	8,0	4,6
	2018	122,3	134,0	116,5												13,1-	10,0-

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/webshop



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2017

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2017

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, St.-Martin-Straße 47, 81541 München
Telefon 089 2119-3205 | Telefax 089 2119-3457 | vertrieb@statistik.bayern.de